

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **55 (1937)**

Heft 14

PDF erstellt am: **12.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Bern  
Dienstag, 19. Januar  
1937

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Mardi, 19 janvier  
1937

## Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

LV. Jahrgang — LV<sup>me</sup> année

Paraît journallement  
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel

La Vie économique

Supplemento mensile

La Vita economica

N<sup>o</sup> 14

Redaktion und Administration:  
Eflingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.660

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsspaltige Kolonelle (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:  
Eflingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n<sup>o</sup> 21.660

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N<sup>o</sup> 14

### Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.  
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.  
Rorseach-Heiden-Bergbahn.

### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ein- und Ausfuhr wichtiger Waren im Januar/Dezember 1936. — Importation et exportation de marchandises importantes en janvier/décembre 1936.  
Deutschland: Zolländerungen.  
Estland: Abänderung der Zollbestimmungen.  
Jugoslawien: Einfuhrkontrolle.  
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

### Amflicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

##### Aufrufe — Sommations

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird hiermit der unbekannte Inhaber des vermissten Schuldbriefes per Fr. 4000, zu Gunsten der Aktiengesellschaft Vereinigte Schweizerbrauereien in Winterthur, zu Lasten des Friedrich Suter, Wirt, von Lengnau (Aargau), wohnhaft in Wald, datiert vom 21. November 1894 (gegenwärtiger Pfandigentümer und Titelschuldner: Rudolf Kunz, geb. 1857, Schlossermeister im Schlupf, von und in Wald; gegenwärtige Gläubigerin: Firma Oberholzer & Co., Fein- und Wollweberei in Wald [Zürich]; Grundprotokoll Wald Bd. 60 pag. 204), aufgefordert, den Titel binnen einem Jahre, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem unterzeichneten Gerichte vorzulegen, ansonst der vermisste Schuldbrief als kraftlos erklärt würde.

Hinwil, 3. September 1936.

(W 321<sup>a</sup>)

Im Namen des Bezirksgerichtes,

Der Gerichtsschreiber: Dr. Hans Pfenninger.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird hiermit der unbekannte Inhaber des vermissten Schuldbriefes per Fr. 3000, zu Gunsten des Inhabers, zu Lasten des August Hauser, geb. 1882, von Mattwil (Thurgau), wohnhaft in Nürensdorf, bevormundet durch Emil Gujer, Gemeinderatschreiber in Nürensdorf, datiert vom 16. Mai 1933 (letztbekannter Titelhaber: der Schuldner selbst; Grundprotokoll Wetzikon Bd. 23 pag. 477/8), aufgefordert, den Titel binnen einem Jahre, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem unterzeichneten Gerichte vorzulegen, ansonst der vermisste Schuldbrief als kraftlos erklärt würde.

Hinwil, 3. September 1936.

(W 322<sup>a</sup>)

Im Namen des Bezirksgerichtes,

Der Gerichtsschreiber: Dr. Hans Pfenninger.

Es wird vermisst: Sparheft Nr. 522059 auf Kantonalbank Schwyz, per Fr. 96.603.94.

Der unbekannte Inhaber des Wertpapiers wird aufgefordert, dasselbe innert Jahresfrist der Gerichtskanzlei Küssnacht vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt.

Küssnacht, den 15. Januar 1937

(W 17<sup>a</sup>)

Bezirksgerichtskanzlei Küssnacht.

#### Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

##### Eidg. Amt für das Handelsregister

BERN Eflingerstrasse 33, II.

Gesuche um Nachforschungen über eingetragene Firmen sind schriftlich zu stellen.

Besuchzeit: 10 bis 12 und 14 bis 16 Uhr, Samstag nachmittags ausgenommen. Vorherige Anmeldung erwünscht.

#### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

##### Zürich — Zurich — Zurigo

Berichtigung. B. & G. Lienberger-Baenziger, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 8 vom 12. Januar 1937, Seite 73), Bijouterie. Das Geschäftsdomizil befindet sich Strehlgasse 23 und nicht wie irrthümlich publiziert 29.

Beteiligungen. — 1936. 19. Dezember. Unter der Firma Moravia Holding A.-G. (Moravia Holding S. A.) hat sich, mit Sitz in Zürich, am 11. Dezember 1936 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist hauptsächlich die dauernde Beteiligung an andern Unternehmungen in irgendwelcher Form, sowie die Tätigkeit aller

damit direkt oder indirekt verbundener Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000; es zerfällt in 20 voll einbezahlte auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat, dessen Mitgliederzahl von der Generalversammlung bestimmt wird, vertritt die Gesellschaft nach aussen. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Dr. Albert Hoerni, Rechtsanwalt, von Unter-Stammheim, in Zürich. Geschäftsdomizil: Bahnhofplatz 9, in Zürich 1 (Bureau von Dr. A. Hoerni).

Chemisch-technische Spezialprodukte. — 1937. 8. Januar. Unter der Firma Uni-Produkte bat sich, mit Sitz in Zürich, am 30. Dezember 1936 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Zusammenschluss von Interessenten für die gemeinsame Fabrikation und den Vertrieb von chemisch-technischen Spezialprodukten. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 100. Jede unbesohlene, handlungsfähige Person, die sich aktiv im Betrieb der Genossenschaft betätigen will, kann auf schriftliche Anmeldung hin durch Beschluss des Vorstandes als Mitglied in die Genossenschaft aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilschein zu zeichnen und bar einzuzahlen. Die Uebertragung von Anteilscheinen ist nicht gestattet. Der Austritt aus der Genossenschaft erfolgt freiwillig durch jederzeit mögliche einmonatliche Kündigung, sowie durch Tod und Ausschluss des Genossenschafters. Ausgetretenen wie auch ausgeschlossenen Mitgliedern werden die Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres zurückvergütet. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Ein allfällig sich ergebender Ueberschuss wird als Dividende nach Massgabe der Anteilscheine an die Mitglieder verteilt. Die Aufstellung der Bilanz erfolgt nach den Vorschriften des Art. 656 O. R. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 1—9 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, dessen Präsident oder eventl. das einzige Vorstandsmitglied führt Einzelunterschrift. Einziger Vorstand ist zurzeit Max Ith, Ingenieur, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Triemlistr. 90, in Zürich 9.

Clichésfabrikation. — 14. Januar. Werner Schneeberger-Gretler, von Zürich, in Zürich 2, und Ernst Frauenknecht-Hertig, von Zuzwil (St. Gallen), in Zürich, haben unter der Firma Schneeberger & Co., in Zürich 1, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. Januar 1937 ihren Anfang nimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Werner Schneeberger-Gretler und Kommanditär ist Ernst Frauenknecht-Hertig mit dem Betrage von Fr. 10,000. Clichésfabrikation. Friedensgasse 9.

15. Januar. Die «Stam» Genossenschaft für Stahlmöbel-Fabrikation und -Vertrieb, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 91 vom 20. April 1936, Seite 946), verzeigt als nunmehriges Geschäftsdomizil Selnaustrasse 8, in Zürich 1 (bei Oskar Hertz).

Leder, Buchbinderfournituren. — 15. Januar. Der Inhaber der Firma Hans Weidmann, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 55 vom 7. März 1929, Seite 469), Feine Leder, Buchbinderfournituren usw., wohnt in Zürich 2. 15. Januar. Die Kaminwerk Winterthur A.-G., in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 154 vom 4. Juli 1928, Seite 1315), verzeigt infolge behördlicher Aenderung der Hausnummern als Geschäftslokal Schaffhauserstrasse 131, in Winterthur 1.

Pharmazeutische Produkte. — 15. Januar. Der Inhaber der Firma Ludwig Wiedenmann, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 280 vom 29. November 1935, Seite 2925), Handel in pharmazeutischen Produkten, hat mit seiner Ehefrau, Margaretha gesch. Bertrand geb. Pfenninger, in Zürich 6, vertragliche Gütertrennung vereinbart.

Damenkonfektion. — 15. Januar. Inhaber der Firma Heinrich Hess, in Wald, ist Heinrich Hess, von und in Wald. Handel in Damenkonfektion. z. Nordeck.

Restaurant. — 15. Januar. Inhaberin der Firma Lüthy-Wirz, in Zürich 4, ist Marie Lüthy geb. Wirz, von Schöffland (Aargau), in Zürich 4. Die Firma erteilt Einzelprokura an den Ehemann der Inhaberin Gottlieb Lüthy-Wirz, von Schöffland (Aargau), in Zürich. Zwischen der Inhaberin und deren Ehemann (Prokurist) besteht gerichtliche Gütertrennung. Restaurationsbetrieb. Rotwandstrasse 66, z. Jakobstübli.

Seifen. — 15. Januar. Inhaber der Firma Franz Reichmuth, in Richterswil, ist Franz Reichmuth, von Unter-Iberg, in Richterswil. Handel in Seifen. In Schwanden.

Nahrungsmittel, Artikel für Körperpflege. — 15. Januar. Inhaber der Firma August Schnell, in Wangen (Zürich), ist August Fridolin Schnell-Güntensperger, von Kirchberg (St. Gallen), in Wangen. Handel in Nahrungsmittel-Spezialitäten und Artikeln für die Körperpflege; Handel in Tee. Altweisen.

Papeterie, Bureaubedarfsartikel. — 15. Januar. Die Firma Oskar Wetter, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 34 vom 11. Februar 1936, Seite 337), Papeterie, Handel in Bureaubedarfsartikeln, ist infolge Reduktion des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers auf die Eintragung erloschen.

Künstlerische Reproduktionen, Spiele, Bücher. — 15. Januar. Die Firma **A. Deusser & Co.**, Kollektivgesellschaft, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 169 vom 22. Juli 1932, Seite 1803), Gesellschafter: Prof. Friedrich August Deusser, Elisabeth Eugénie Deusser-Albert, Antonie Laura Deusser und Ernst Deusser, Verlag von künstlerischen Reproduktionen, Spielen, Büchern und Kinderbüchern, wird infolge Wegzuges der Gesellschafter und der Prokuristin Antonie Albert geb. Anthes ins Ausland, unbekannt wohin, von Amtes wegen gelöscht.

15. Januar. Inhaber der Firma **Eduard Annen, Reklame-Atelier**, in Zürich 8, ist Eduard Annen, von Zürich, in Zürich 8. Werbeberatung und Werbedurchführung, Organisationen. Dufourstrasse 95.

**Bern — Berne — Berna**  
**Bureau de Porrentruy**

1937. 6 janvier. «Banque Cantonale de Berne» avec siège principal à Berne et succursale à Porrentruy sous la raison sociale **Banque cantonale de Berne, Succursale de Porrentruy** (F. o. s. du c. du 1<sup>er</sup> mai 1935, n° 100, page 1114). La procuration collective de Victor Heim pour la succursale de Porrentruy est radiée. Par contre, le Conseil de Banque, dans sa séance du 18 décembre 1936, a conféré la procuration collective pour la succursale de Porrentruy à Maurice Hubleur, d'Alle, chef du service des Titres, domicilié à Alle. Maurice Hubleur est donc autorisé à engager valablement la succursale de Porrentruy en signant collectivement avec un autre fonctionnaire nanti de la signature ou procuration collective pour ladite succursale.

13 janvier. La société coopérative **Caisse d'épargne et de prêt corporative de la Paroisse de Buix**, avec siège à Buix (F. o. s. du c. du 6 juin 1930, n° 130, page 1203), a, dans son assemblée générale du 3 mai 1936, modifié ses statuts, notamment sur les points suivants: La raison sociale sera dorénavant **Caisse de crédit mutuel de Buix**. La société a pour but: a) de procurer à ses membres les fonds nécessaires à leurs entreprises agricoles ou industrielles; b) de constituer à leur profit un capital indivisible et inaliénable; c) de fournir au public un moyen de placer à intérêt les capitaux disponibles à des conditions de taux et de sécurité favorables, en dépôts sur livrets d'épargne ou de comptes-courants créanciers, en obligations ou sous toute autre forme légale. La société peut s'occuper du commerce des matières premières, des produits agricoles et des articles de consommation réclamés par l'industrie ou le travail des champs, pour autant que les capitaux dont elle dispose le lui permettent. Ne peuvent être reçus dans la société que des personnes solvables, jouissant intégralement de leurs droits civiques et personnels, et n'appartenant à aucune autre association de crédit à garantie illimitée. Tous les membres doivent être domiciliés sur le territoire de la commune de Buix. Des personnes juridiques (corporations, sociétés, etc.) établies sur le territoire sus-indiqué, peuvent aussi être admises dans la société. Les membres contractent les obligations suivantes: a) ils répondent solidairement, et par tout leur avoir, vis-à-vis des tiers, pour tous les engagements légitimes de la société; b) ils versent dans la Caisse, lors de leur admission, une finance d'entrée de cinq francs, qui devient la propriété de la société; c) ils versent aussi, dans les délais fixés par le règlement d'exécution, le montant d'une part d'affaires de 100 fr. (art. 29 et 30); d) ils veillent à l'observation des statuts et d'une manière générale, à tous les intérêts de la société. Un membre ne peut posséder qu'une part d'affaires. Celle-ci ne doit lui être remboursée, ni lui être comptée comme gage, tant qu'il fait partie de la société. Le montant de la part d'affaires qu'il possède est remboursé au démissionnaire ou au membre exclu six mois au plus tard après le moment de sa sortie. La qualité de membre ne peut prendre fin qu'au terme de l'année administrative: a) soit par transfert de domicile dans une commune autre que celle où la société exerce son activité; b) soit par décès; c) soit par démission écrite, notifiée au moins trois mois à l'avance; d) soit par mesure d'exclusion, dont les effets se déploient au bout du même laps de temps. Les autres faits modifiés ne sont pas sujets à publication.

**Luzern — Lucerne — Lucerna**

Chemische Artikel. — 1937. 9. Januar. **C. H. Meyer Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Horw (S. H. A. B. Nr. 160 vom 11. Juli 1936, Seite 1696). An Stelle des zurückgetretenen Carl Heinrich Meyer, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt Lic. jur. Franz Segesser von Brunegg, Anwalt, von und in Luzern. Die Verwaltungsräte zeichnen unter sich je zu zweien.

9. Januar. Unter der Firma **Tier-Asyl Stollberg A.-G.**, hat sich mit Sitz in Littau auf Grund der vom 22. Dezember 1936 datierten Statuten eine Aktiengesellschaft auf unbestimmte Dauer gebildet. Sie bezweckt den Betrieb eines klinischen und medizinischen Klein-Tier-Asyls (Hunde, Katzen usw.) mit Pension von Pflegetieren und ähnlichem. Auf Grund von zwei Uebernahmeverträgen und dazu gehörenden Verzeichnissen vom 22. Dezember 1936 übernimmt die Gesellschaft von Tierarzt Josef Andres, in Luzern, Instrumente, Medikamente, Standgefässe und Kundenkreis zum Preise von Fr. 1200, für welche ihm 12 voll liberierte Aktien der Gesellschaft zu Fr. 100 überlassen werden. Ferner werden von Jakob Weibel, Stollberg, übernommen Bureaueinrichtung, Einrichtung der Katzenabteilung, der Küche, Hundebad, Ställe, Kundenkreis und Ordinationszimmereinrichtung zum Preise von Fr. 2000, gegen Ueberlassung von 20 Stück voll liberierter Aktien der Gesellschaft zu Fr. 100. Das Aktienkapital beträgt Fr. 13,000 und ist eingeteilt in 130 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 100. Offizielles Publikationsblatt ist das Luzerner Kantonsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Gegenwärtig setzt sich der Verwaltungsrat wie folgt zusammen: Präsident ist Josef Andres, Tierarzt, von und in Luzern; Vizepräsident: Dr. jur. Karl Fleischlin, Rechtsanwalt, von Hitzkirch, in Küssnacht a. R.; Aktuar und Rechnungsführer: Emil Ulrich, Kaufmann, von und in Küssnacht a. R.; Mitglieder sind: Emil Kaufmann, Baumeister, von Horw und Gustav Schmid, Bäckermeister, von Dietwil (Aargau), beide letztgenannten wohnhaft in Luzern. Unterschrift zu zweit führen Tierarzt Josef Andres und Emil Ulrich. Geschäftslokal: Stollberg, Gemeinde Littau, Postzustellung Luzern.

**Freiburg — Fribourg — Friburgo**  
**Bureau de Châtel-St-Denis**

1937. 9 janvier. La Société d'Agriculture de la **Veveyse en liquidation**, société coopérative qui a son siège à Châtel-St-Denis, dissoute le 23 janvier 1919 (F. o. s. du c. n° 21 du 27 janvier 1919, page 125; n° 312 du 22 décembre 1921, page 2474), est radiée, la liquidation étant terminée, ce suite de décision de la Commission de liquidation, en date du 13 juin dernier.

**Bureau de Fribourg**

15 janvier. La société coopérative **Banque Coopérative Suisse (Schweizerische Genossenschaftsbank) (Banca Cooperativa Svizzera)**, dont le siège est à St-Gall, avec succursale à Fribourg (F. o. s. du c. n° 103 du 4 mai 1935, page 1147), est, en raison de concordat homologué et de transformation de la société coopérative en une société anonyme qui reprend l'actif et le passif de la société coopérative, radiée d'office.

**Bureau Murten (Bezirk See)**

Hoch- und Tiefbau. — 16. Januar. Die Firma **Battista Milani**, Hoch- und Tiefbauunternehmung, in Murten (S. H. A. B. Nr. 219 vom 18. September 1936, Seite 2218), hat an Frau Aurelia Milani, von Dieki (Bern), in Murten, Ehefrau des Geschäftsinhabers, Einzelprokura erteilt.

**Solothurn — Soleure — Soletta**

**Bureau Kriegstetten**

1937. 13. Januar. Infolge Konkurseröffnung werden folgende Firmen von Amtes wegen gestrichen:

1. **Spezereien, Früchte, Gemüse.** — Einzelfirma **Samuel Nyfenegger**, Spezerei-, Südfrüchten- und Gemüschhandlung in Derendingen (S. H. A. B. Nr. 195 vom 24. August 1931, Seite 1842).

2. **Schuhesw.** — Einzelfirma **Max Steiner**, Schuhreparaturwerkstätte und Vertrieb von Schuhen und Fournituren, in Biberist (S. H. A. B. Nr. 217 vom 17. September 1935, Seite 2311).

**Bureau Lebern**

15. Januar. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Käsergenossenschaft Selzach u. Umgebung**, mit Sitz in Selzach (S. H. A. B. Nr. 103 vom 6. Mai 1931, Seite 993), sind die drei nicht zeichnungsberechtigten Vorstandsmitglieder **Gottfried Lüdi**, **Erwin Brotschi** und **Adolf Rudolf Reinhard**, diese alle in Selzach, infolge Demission ausgeschieden. In der Generalversammlung vom 12. Juli 1935 wurden neu in den Vorstand gewählt als nicht zeichnungsberechtigte Mitglieder: **Linus Fluri**, **Edwards**, **Landwirt**; **Otto Brotschi**, **Hermanns**, **Landwirt**, und **August Lehmann**, **Augusts sel.**, **Landwirt**; diese drei von und in Selzach.

15. Januar. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Käsergenossenschaft Riedholz**, mit Sitz in Riedholz (S. H. A. B. Nr. 39 vom 16. Februar 1924, Seite 266), sind der Präsident **Josef Steiner**, von Biberist, und der Aktuar **Hermann Betschen**, von Reichenbach, und die Vorstandsmitglieder **Jakob Gaugler** und **Johann Stebler**, alle in Riedholz, infolge Demission ausgeschieden. Die Unterschriften von **Josef Steiner** und **Hermann Betschen** sind erloschen. In den Generalversammlungen vom 13. Dezember 1931 und 11. Februar 1934 wurde der Vorstand wie folgt neu bestellt: Präsident: **Paul Gerber**, **Abrahams**, von Langnau (Bern), **Landwirt**, neu; Aktuar: **Paul Andres**, **Fritzen sel.**, von Küttigkofen, **Direktor**, neu; beide in Riedholz. Weitere Mitglieder sind: **Hans Remund**, **Arnolds sel.**, **Landwirt**, neu; **Leo Remund**, **Viktors sel.**, **Landwirt**, bisher; **Johann Allemann**, **Georgs sel.**, **Landwirt**, neu, und **Emil Weber**, **Urs Josefs sel.**, **Landwirt**, bisher; diese alle von und in Riedholz. Es zeichnen kollektiv der Präsident mit dem Aktuar.

**Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna**

1937. 13. Januar. **Basellandschaftliche Kantonalbank (Banque Cantonale de Bâle-Campagne)**, in Liestal, mit Zweigniederlassungen in Arlesheim, Binningen, Birsfelden, Gelterkinden, Sissach und Waldenburg (S. H. A. B. Nr. 218 vom 18. September 1935, Seite 2327). Gestützt auf die Beschlüsse des Landrates vom 11. Januar 1926 und des Regierungsrates vom 24. September 1935 ist das vom Staate (Kanton Basellandschaft) beschaffte Grundkapital von Fr. 27,000,000 auf Fr. 30,000,000 erhöht worden. Aus dem Bankrat sind ausgeschieden: **Heinrich Keller-Gull**, **Karl Senn-Mangold**, **Bernhard Graf-Eglin**, **Leo Menz-Schweger**, **Fritz Heid-Berger**, **Theophil Zumthor-Bolliger**, **Dr. Karl Adolf Brodtbeck**, **Dr. Carl Tanner**, **Paul Vogt** und **Dr. Theodor Rippmann**. An deren Stelle sind neu gewählt worden: **Dr. jur. Adolf Seiler-Honegger**, **Regierungsrat**, von Frenkendorf, in Liestal; **Ruedi Gschwind-Vogt**, **Fabrikant**, von Therwil, in Oberwil (Baselland); **Alfred Rickenbacher-Juvet**, **Landwirt**, von Zeglingen, in Kilehberg (Baselland); **Adolf Heekendorn-Gass**, **pens. Beamter**, **Gemeindepräsident**, von Waldenburg, in Birsfelden; **Dr. Leo Mann**, **Rechtsanwalt**, von St-Croix, in Pratteln; **Hugo Vöggtlin-Wissmeier**, **kaufmännischer Angestellter**, von Augst, in Muttenz; **Hans Bürgin-Mosmann**, **alt Bankbeamter**, von Häfelfingen, in Birsfelden; **Arnold Meyer-Briefler**, **Vize-Direktor**, von und in Waldenburg; **Johannes Brüderlin-Basler**, **Landwirt**, von und in Muttenz. Die Prokuraunterschrift von **Ernst Vogt** für die Filiale Binningen ist erloschen.

**Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa**

1937. 15. Januar. **Erziehungsinstitut Rhenania Neuhausen A.-G.**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Neuhausen (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1936, Seite 247). In der ordentlichen Generalversammlung vom 22. Dezember 1936 haben die Aktionäre die Herabsetzung des Aktienkapitals von bisher Fr. 250,000 auf Fr. 50,000 beschlossen, und zwar durch Reduktion des Nennwertes der einzelnen Aktien von Fr. 500 auf Fr. 100. Die Statuten wurden dementsprechend revidiert. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt demnach Fr. 50,000, eingeteilt in 500 voll einbezahlte, auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 100.

**Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.**

Conserven, Confitüren. — 1937. 14. Januar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **E. Künzler & Cie.**, **Conserven- und Confitürenfabrikation**, mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 288 vom 9. Dezember 1935, Seite 3011), ist der bisherige Kommanditär **Hans Knellwolf** ausgeschieden; seine Kommanditbeteiligung ist damit erloschen.

Mechanische Drechslerei. — 14. Januar. Die Firma **Bannwart-Etter**, mechanische Drechslerei, in Walzenhausen (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1932, Seite 1467), wird infolge Einschränkung des Geschäftsbetriebes und Verzichts des Inhabers auf die Eintragung im Handelsregister gelöscht.

Restaurant. — 14. Januar. Die Firma **Ernst Bär**, **Betrieb der Militärkantine**, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 71 vom 27. März 1931, Seite 667), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.



## St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1937. 8. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **A.-G. für Metallbearbeitung**, in Kronbühl-Wittenbach (S. H. A. B. Nr. 85 vom 11. April 1935, Seite 949), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 6. Januar 1937 die Statuten teilweise revidiert. Davon sind folgende Änderungen hervorzuheben: Das Grundkapital der Gesellschaft von bisher Fr. 30,000 wurde auf den Betrag von Fr. 50,000 erhöht durch Ausgabe von 40 neuen Namenaktien zu Fr. 500. Die Generalversammlung hat durch einstimmigen Beschluss die Durchführung festgestellt. § 2 der Statuten lautet nunmehr: «Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 50,000. Es ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500.» Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen durch diese Statutenrevision unberührt. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Wilhelm Hertz, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in St. Gallen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien. Die bisherigen Einzelunterschriften der Verwaltungsratsmitglieder Emil Widmer, Präsident und Geschäftsführer, und Karl Borkowetz, Geschäftsführer, sind erloschen.

## Graubünden — Grisons — Grigioni

1937. 11. Januar. Schweizerische Kreditanstalt (**Crédit Suisse (Credito Svizzero)**); Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassungen in Davos, Chur, St. Moritz und Arosa (S. H. A. B. Nr. 95 vom 25. April 1935, Seite 1060). Dr. Rudolf G. Bindschedler, von und in Zürich, ist als Mitglied der Generaldirektion und Delegierter des Verwaltungsrates zurückgetreten; er verbleibt jedoch als Vizepräsident im Verwaltungsrat und führt nach wie vor Kollektivunterschrift namens der Gesellschaft. Die stellvertretenden Generaldirektoren Heinrich Blass und Henri Grandjean wurden zu Generaldirektoren ernannt und führen wie bisher Kollektivunterschrift.

Conditorei, Dancing. — 11. Januar. Inhaber der Firma **Pierre Tattarachi**, in Davos-Platz, ist Pierre Tattarachi, französischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Davos-Platz. Conditorei und Tea-Room, Dancing Bar «Chez nous». Haus Fortuna.

11. Januar. **Konsumgenossenschaft Samaden**, mit Sitz in Samaden (S. H. A. B. Nr. 223 vom 24. September 1935, Seite 2378). Aus dem Vorstand sind Alexander Cantieni und Hans Schmid-Davatz ausgeschieden. An ihrer Stelle wurden als Beisitzer in den Vorstand neu gewählt Johann Ambühl, Schlosser, von Bergün, in Samaden, und Johann Florin, Bahnangestellter, von Klosters-Serneus, in Samaden. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident, Vizepräsident, Verwalter und Aktuar kollektiv zu zweien.

Coiffeur, Zigarren. — 13. Januar. Die Firma **Ludwig Degen**, Coiffeur, Parfümerien und Zigarren, in Sils-Maria (S. H. A. B. Nr. 4 vom 8. Januar 1931, Seite 33), errichtet unter der gleichen Firma in Davos-Platz eine Zweigniederlassung. Zur Vertretung der Zweigniederlassung ist nur der Firmainhaber Ludwig Degen, von Augio, wohnhaft in Sils-Maria, befugt. Geschäftslokal in Davos-Platz: Promenade 31.

Herrnkleider, Textilwaren. — 13. Januar. Der Inhaber der Firma **Richard Mandowsky**, Fabrikation von Herrenkleidern, Handel und Agenturen in Textilwaren, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 3 vom 6. Januar 1936, Seite 22), ist nunmehr Bürger von Augio.

Gemischte Waren. — 14. Januar. Die Firma **Joh. Juon**, Gemischte Warenhandlung und Wirtschaft, in Fetan (S. H. A. B. Nr. 63 vom 17. März 1914, Seite 451), verzeigt nunmehr als Geschäftsnatur: gemischte Warenhandlung. Das Geschäftslokal befindet sich jetzt im Hause Nr. 121 am Platz.

15. Januar. Die **Hotel Rätia A.-G.**, mit Sitz in Davos (S. H. A. B. Nr. 115 vom 18. Mai 1928, Seite 979), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. Dezember 1936 die Statuten teilweise revidiert und das Aktienkapital von bisher Fr. 205,000 auf Fr. 41,000 abgeschrieben durch Abschreibung jeder Aktie von Fr. 500 auf Fr. 100. Die abgeschriebenen Aktien wurden in Titel zu Fr. 500 zusammengelegt. Gleichzeitig wurde die Zeichnung und Einzahlung von 83 neuen Aktien zu Fr. 500 konstatiert. Die Librierung der neuen Aktien erfolgte durch Verrechnung mit Forderungen. Das Aktienkapital beträgt nunmehr Fr. 82,500 und ist eingeteilt in 165 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500, die voll libriert sind. Die übrigen bisher publizierten Tatsachen haben keine Veränderung erfahren.

## Aargau — Argovie — Argovia

Mästerei, Landesprodukte, Viehhandel. — 1937. 14. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Lang & Cie.**, Mästerei, Verwertung von Landesprodukten und Viehhandel, in Hausen bei Brugg (S. H. A. B. Nr. 54 vom 6. März 1934, Seite 589), hat sich am 30. Juni 1935 aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

14. Januar. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerische Sodafabrik (La Soudière Suisse)**, in Zurzach (S. H. A. B. Nr. 304 vom 29. Dezember 1936, Seite 3052), wurden zu Prokuristen ernannt Josef Hummel, von Birmenstorf (Aargau), wohnhaft in Basel, und Georges Etienne, von Praroman (Freiburg), wohnhaft in Zurzach, welche berechtigt sind, kollektiv zu zweien unter sich oder mit je einem der übrigen zur Kollektivunterschrift Berechtigten die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft zu führen. Der Prokurist André Eugen Favre, bisher in Zurzach, wohnt jetzt in Basel.

Velos, Motorräder. — 14. Januar. Der Inhaber der Firma **Oskar Dürstelner**, Velo- und Motorradhandlung und Reparaturwerkstätte, in Mellingen (S. H. A. B. Nr. 129, Seite 2151), wohnt nun in Mellingen.

14. Januar. Die **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Dürrenäsch**, in Dürrenäsch (S. H. A. B. Nr. 99 vom 29. April 1936, Seite 1044), hat an Stelle von Adolf Lüscher-Kuoni zum Mitglied des Vorstandes gewählt Emil Bertschi, Rudolf's, Landwirt, von und in Dürrenäsch. Derselbe führt die Unterschrift nicht.

## Waadt — Vaud — Vaud

## Bureau d'Aigle

Bonneterie, chemiserie, mercerie. — 1936. 31. décembre. En suite du décès de l'associé commanditaire Gustave Dubois, Jules Dubois, de Travers, négociant, domicilié à Villars-sur-Ollon, est entré comme nouveau commanditaire dans la société en commandite

**A. Dubois et Cie.** dont le siège est à Leysin (F. o. s. du c. du 4 octobre 1934). Le montant de la nouvelle commandite est de 500 francs. La signature de Gustave Dubois, en qualité de fondé de procuration, est radiée.

Articles de nettoyage. — 1937. 12 janvier. Le chef de la raison **André Gachnang**, à Aigle, est Charles-André, fils de Ernest Gachnang, de Fällanden (Zürich), domicilié à Aigle. Vente et représentation d'articles de nettoyage; à Aigle, «La Favorite».

15 janvier. **Société de Banque Suisse (Schweizerischer Bankverein) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation)**, société anonyme avec siège social à Bâle et succursale (agence) à Aigle (F. o. s. du c. des 21 avril 1925, et 6 août 1935), Hyppolyte Saurer, décédé, ne fait plus partie du conseil d'administration. La signature de Louis Vaucher comme administrateur-délégué est radiée; il reste cependant membre du conseil d'administration sans le droit de signer.

## Bureau de Cully

Vins. — 15 janvier. La raison individuelle **Held Ernest**, à Cully, vins de Lavaux en fûts et en bouteilles (F. o. s. du c. du 19 mars 1935, n° 65, page 707), est radiée d'office suite de faillite.

Boulangerie, pâtisserie. — 15 janvier. La raison individuelle **André Penseyres**, boulangerie-pâtisserie, à Cully, est radiée d'office suite de faillite (F. o. s. du c. du 6 novembre 1933, n° 260, page 2593).

Boulangerie, pâtisserie, épicerie. — 15 janvier. La raison individuelle **René Cuenoud**, boulangerie-pâtisserie-épicerie, à Cully (F. o. s. du c. du 26 janvier 1934, n° 21, page 237), est radiée d'office suite de faillite.

Boulangerie, tea-room, épicerie, etc. — 15 janvier. Le chef de la maison **Eugène Landry**, à Cully, est Eugène, fils de Jules Landry, des Verrières (Neuchâtel), domicilié à Cully. Exploitation d'une boulangerie-pâtisserie, Tea-Room, épicerie, tabacs, cigares et cigarettes.

## Bureau de Nyon

Commerce de bétail. — 13 janvier. **Weill Frères**, société en nom collectif dont le siège est à Nyon, commerce de bétail (F. o. s. du c. du 26 janvier 1905, page 134). En suite du décès des deux associés Benoit et David Weill, cette société est dissoute. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Commerce de bétail. — 13 janvier. **Albert Weill**, fils de Benoit, et André Weill, fils de David, le deux de Nyon, y domiciliés, ont constitué à Nyon, sous la raison sociale **Les Fils de Weill Frères**, une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> septembre 1936. Commerce de bétail.

## Wallis — Valais — Vallesse

## Bureau Brig

Photographie. Devotionnelien. — 1937. 15. Janvier. Die Firma **Frau Josephine Vogel-Reiser**, in Brig. Vergrößerungen von Photos, Devotionnelien (S. H. A. B. Nr. 81 vom 9. April 1934, Seite 931), wird infolge Verringerung des Umsatzes mit Bewilligung der kantonalen Aufsichtsbehörde gelöst.

## Bureau de St-Maurice

15 janvier. La société coopérative **Banque Coopérative Suisse (Schweizerische Genossenschaftsbank) (Banca Cooperativa Svizzera)**, dont le siège principal est à St-Gall, avec succursale à Martigny-Ville (F. o. s. du c. du 27 mai 1935, n° 122, page 1361), est radiée d'office, en suite de radiation de la société coopérative au siège de l'établissement principal (F. o. s. du c. du 4 janvier 1937, page 4).

## Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

## Bureau de La Chaux-de-Fonds

Plaqué galvanique. — 1937. 6 janvier. Le chef de la maison **Arthur Uhlmann**, à La Chaux-de-Fonds, est Arthur-Alphonse Uhlmann, originaire de Huttwil (Berne) et La Chaux-de-Fonds, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Fabrication de plaqué galvanique. Rue du Parc n° 128.

Atelier de cordonnerie. — 8 janvier. Le chef de la maison **Arthur Reinhard**, à La Chaux-de-Fonds, est Arthur Reinhard, originaire de Sunniswald (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Atelier de cordonnerie. Rue du Domb 15.

Opération de banque. — 8 janvier. Le chef de la maison **Pierre Amez-Droz**, à La Chaux-de-Fonds, est Pierre-Oscar Amez-Droz, originaire de La Chaux-de-Fonds et Le Locle, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Toutes opérations de banque et opérations commerciales. Rue des Tilleuls 13.

Tissus. — 9 janvier. Le chef de la maison **William Farine**, à La Chaux-de-Fonds, est William-Léon Farine, originaire de Montfalcon (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Commerce de tissus. Rue du Domb 5.

Epicerie, etc. — 11 janvier. La raison **Mina Montandon**, épicerie, vente des produits alimentaires «Cam», à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. n° 252 du 28 octobre 1926 et n° 123 du 28 mai 1936), est radiée suite de renonciation de la titulaire.

12 janvier. Selon procès-verbal authentique du 11 janvier 1937, l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la société **Marcel Jacot Société Anonyme**, ayant son siège à La Chaux-de-Fonds et pour but l'achat et la vente de meubles, rideaux, tapis, linoléums, papiers peints et autres articles se rattachant à la décoration d'intérieurs (F. o. s. du c. n° 57 du 9 mars 1934), a révisé l'article 1 des statuts pour adopter la nouvelle raison sociale suivante: **Ameublement et Décoration, ci-devant Marcel Jacot Société Anonyme**. Conformément à l'article 24 des statuts la procuration individuelle est conférée à Jeanne Jacot née Jeanmaire, originaire de Coffrane et Montmollin, domicilié à La Chaux-de-Fonds.

13 janvier. Suivant procès-verbal authentique reçu Alfred Aubert, notaire, à La Chaux-de-Fonds, le 4 janvier 1937, il a été constitué sous la raison sociale **Epicerie de la Rue Jacob Brandt 86 S. A.** une société anonyme ayant son siège à La Chaux-de-Fonds et pour but l'achat pour le prix de fr. 960 de l'actif du commerce d'épicerie de Delle Cécile Jeandupeux, consistant en marchandises et agencement et la continuation de ce commerce. Les statuts portent la date du 4 janvier 1937. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à 1000 fr., divisé en 10 actions nominatives de 100 fr. chacune. Les publications de la société se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'administration de la société est confiée à un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Un seul administrateur a été désigné en la personne de Emile Cattin, originaire du Noirmont, boitier, domicilié à La Chaux-de-Fonds, lequel engage la société par sa signature individuelle. L'administrateur a nommé un fondé de pouvoirs, Delle Cécile-Marie-Hermine Jeandupeux, originaire des Breuloux, domiciliée à La Chaux-de-Fonds, laquelle engage la société par sa signature individuelle. Bureaux: Rue Jacob Brandt 86.



14 janvier. **Société de l'Immeuble Rue de la Paix No. 21 S. A.**, société anonyme ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. n° 161 du 12 juillet 1916 et n° 193 du 20 août 1934). L'assemblée générale des actionnaires du 29 décembre 1936 a décidé la dissolution de la société. La liquidation étant terminée cette société est radiée.

14 janvier. **Société Immobilière Concorde 1 S. A.**, société anonyme ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. n° 68 du 21 mars 1928 et n° 33 du 9 février 1934). L'assemblée générale des actionnaires du 29 décembre 1936 a décidé la dissolution de la société. La liquidation étant terminée, cette société est radiée.

#### Bureau du Locle

**Société immobilière.** — 15 janvier. Dans son assemblée générale extraordinaire du 29 décembre 1936, la société immobilière **Rue du Marais No. 11 S. A.**, société anonyme ayant son siège au Locle (F. o. s. du c. n° 150 du 2 juillet 1931, page 1442), a désigné en qualité d'administrateur William Challandes-Humbert, fils de Paul-Ami, de Fontaines (Nechâtel), mécanicien, domicilié au Locle. La signature de l'ancien administrateur Philippe-Constant Boschung est radiée et les pouvoirs éteints. La société est engagée envers les tiers par la signature de l'administrateur.

#### Genève — Genève — Ginevra

**Sels minéraux, etc.** — 1937. 14 janvier. Le chef de la maison **René Delosoie**, à Bernex, est René-Etienne Delosoie, de Genève, domicilié à Bernex, mineur émancipé suivant décision de l'Autorité de Surveillance des Tutelles du 12 janvier 1937. Représentation de sels minéraux, engrais et produits du pays.

**Commerce de café, etc.** — 14 janvier. Le chef de la maison **Emile Péclard**, à Genève, est Emile Péclard, de Genève, y domicilié, séparé de biens de Jeanne-Louisa née Schwarz. Commerce de café, thé, arachides et poivre et torréfaction de café. Rue du Môle 38.

**Café, etc.** — 14 janvier. Le chef de la maison **Richard Suter**, à Puplinge, est Richard-Ernest Suter, de Dättwil (Argovie), domicilié à Puplinge. Exploitation d'un café et commerce d'épicerie-tabacs.

**Boulangerie, etc.** — 14 janvier. La raison **Oscar Rösch**, boulangerie-pâtisserie et tea-room, à Genève (F. o. s. du c. du 3 décembre 1932, page 2831), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

**Fruits, etc.** — 14 janvier. Le chef de la maison **Charles Guichard**, à Genève, est Charles-Robert Guichard, de Lonay (Vaud), domicilié à Genève. Commerce de fruits, légumes et primeurs. Rue Schaub 9.

**Épicerie, etc.** — 14 janvier. Le chef de la maison **Mme Antonietta**, à Carouge, est Alice-Louise Antonietta, née Bapst, de Carouge, y domiciliée, épouse séparée de biens et dûment autorisée de Louis-Alfred Antonietta. Commerce d'épicerie, primeurs, tabacs et cigares. Chemin de Pinchat 33.

**Café-restaurant.** — 14 janvier. La maison **Vve Bapst**, à Carouge (F. o. s. du c. du 22 septembre 1924, page 1569), ayant remis son commerce d'épicerie, tabacs et cigares et ne conservant que l'exploitation de son café-restaurant, n'est plus soumise à l'inscription (Art. 13 dernier al. du règlement sur le registre du commerce); elle est radiée conformément à sa demande.

**Pension-restaurant.** — 14 janvier. La société en nom collectif **Mmes Franceline et Thérèse Neury**, pension-restaurant, à Genève (F. o. s. du c. du 6 août 1931, page 1724), étant dissoute, est radiée, sa liquidation étant terminée.

14 janvier. Sur la base du concordat de la «Banque Coopérative Suisse», à St-Gall, concordat homologué par l'arrêt du Tribunal de Commerce du Canton de St-Gall, le 8 septembre 1936, devenu exécutoire; de l'arrêt du Conseil fédéral du 31 juillet 1936 et de la décision de l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires, du 15 décembre 1936, concernant la fondation de la société anonyme, la société coopérative sous la raison sociale de «Schweizerische Genossenschaftsbank» («Banque Coopérative Suisse») («Banca Cooperativa Svizzera»), ayant son siège principal à St-Gall et une succursale à Genève, a été transformée, aux termes de l'article 14 de la Loi fédérale sur les banques, en une société anonyme sous la raison sociale de: **Banque Suisse d'Épargne et de Crédit (Schweizerische Spar- & Kreditbank) (Banca Svizzera di Risparmio e di Credito)** et de durée illimitée. Les statuts ont été définitivement adoptés par l'assemblée générale extraordinaire du 15 décembre 1936. Aux termes de ces statuts, la société a pour but la reprise des actifs et des passifs de la «Banque Coopérative Suisse», conformément au concordat et à l'arrêt du conseil fédéral sus-visé, ainsi que la continuation des affaires entreprises par cette banque dans ses diverses succursales. Le bilan de reprise du 30 novembre 1936 accuse, à l'actif comme au passif (ce dernier comprenant les réserves et les capital actions) un montant de fr. 97,808,796.31. Le capital actions est de fr. 13,400,000, divisé en 134,000 actions, nominatives, de fr. 100 entièrement libérées par la transformation en droits de sociétaires des créances sur la «Banque Coopérative Suisse» et ce, conformément au concordat. De plus, les créanciers qui, d'après le plan de réorganisation de la «Banque Coopérative Suisse» ont droit à des bons de jouissance obtiennent en coupures de fr. 50, fr. 100 ou fr. 500 (valeur nominale) des bons de jouissance A. nominatifs, d'un montant global de fr. 13,400,000, tandis que les anciens détenteurs de parts sociales reçoivent pour chacune des 18,662 parts un bon de jouissance B., nominatif, sans indication de valeur. La société est autorisée à conclure des opérations de banque de n'importe quelle nature. Elle a pour but particulier de favoriser l'épargne et d'accorder des crédits de moyenne et de moindre importance. Il ne lui est pas permis de procéder pour son propre compte, à de nouveaux placements à l'étranger. Dans ces limites, la banque a le droit de conclure les opérations qui lui paraissent propres à atteindre son but. La société fera ses publications dans la Feuille officielle suisse du commerce et, dans un organe au moins, au domicile du siège principal et au siège de chacune des succursales. Le conseil d'administration se réserve la faculté de choisir d'autres organes de publication. Les organes de l'administration sont: le conseil d'administration qui compte 9 membres au moins; le comité du conseil d'administration, que le conseil d'administration choisit dans son sein; enfin la direction générale. Le conseil d'administration est composé de: Séverin Bays, professeur à l'Université de Fribourg, de Chavannes-les-Forts (Fribourg), à Fribourg; Clément Bosson, commerçant, de et à Genève; Dr. Emilio Coppetti, commerçant, de et à Zurich; Dr. Friedrich Ditscher, avocat, de Rorschach (St-Gall), à St-Gall; Gustav Doppler, architecte, de et à Bâle; Anton Germann, président central de la Caisse chrétienne-sociale, maladie et accident de la Suisse, de Muolen (St-Gall), à Lucerne; Erwin Schenker, architecte diplômé, de Schönenwerd (Soleure), à St-Gall; Maurice de Torrenté, avocat et notaire, de et à Sion; Anton Wild-Locher, comptable, de et à Appenzel. Sont autorisés à engager l'établissement dans son ensemble en signant collectivement à deux: Dr. Friedrich Ditscher, avocat, président; Dr. Emilio Coppetti, vice-président; August Kern, directeur général, de Niederbüren (St-Gall), à St-Gall; Fritz Aeschlimann, inspecteur, de Biglen (Berne), à St-Gall; Adolf Rüst, de Thal (St-Gall), à St-Gall, ces deux derniers en qualité de fondés de pouvoir. La succursale de Genève est en outre engagée par Alban Voegeli, directeur, de Böttstein (Argovie), à Genève, et Marcel Gojon, fondé de pouvoir, de Genève, au Petit-Lancy (Lancy), lesquels signent collectivement à deux ou l'un d'eux

avec une autre personne autorisée. Locaux de la succursale: Boulevard du Théâtre 6.

La succursale de Genève établie par la société coopérative **Banque Coopérative Suisse (Schweizerische Genossenschaftsbank) (Banca Cooperativa Svizzera)**, à St-Gall (F. o. s. du c. du 7 mai 1935, page 1163), est radiée d'office ensuite de radiation au siège principal.

14 janvier. **Société Commerciale des Ciments de la Croisette**, société anonyme ayant son siège à Vernier (F. o. s. du c. du 17 août 1929, page 1692). Suivant procès-verbal authentique du 24 novembre 1936, l'assemblée générale des actionnaires a décidé la dissolution de la société. La liquidation étant terminée, celle-ci est radiée du registre du commerce.

**Participation à toutes entreprises financières, etc.** — 14 janvier. Suivant procès-verbal dressé par M<sup>e</sup> Gustave Martin, notaire, à Genève, le 13 janvier 1937, l'assemblée générale extraordinaire de la société anonyme dite «Ellenia S. A.» ayant son siège à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 26 mai 1934, page 1411), a voté sa dissolution. Elle ne subsistera plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale **Ellenia S. A. en liquidation**, par Jean Deléamont, unique administrateur (inscrit), nommé liquidateur et qui continue à engager la société en liquidation par sa seule signature. Adresse de la société en liquidation: Chemin de Fossard 14, chez Jean Deléamont, liquidateur.

**Participation à toutes entreprises financières, etc.** — 14 janvier. Suivant procès-verbal dressé par M<sup>e</sup> Gustave Martin, notaire, à Genève, le 13 janvier 1937, l'assemblée générale extraordinaire de la société anonyme dite «Kronia S. A.», ayant son siège à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 30 octobre 1935, page 2672), a voté sa dissolution. Elle ne subsistera plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale **Kronia S. A. en liquidation**, par Jean-Alexandre Deléamont (administrateur inscrit), nommé liquidateur et qui engagera dorénavant la société en liquidation par sa seule signature. Le droit à la signature des administrateurs Edmond-François Barbey et Henri-Sydney Ortmans est éteint. L'adresse de la société en liquidation sera: Chemin de Fossard 14, chez Jean-A. Deléamont, liquidateur.

**Commerce de biens mobiliers, etc.** — 14 janvier. La société anonyme dite **Handels-Aktiengesellschaft Eiwa Zürich (Société anonyme de Commerce Eiwa Zurich) (Eiwa Trading Company Limited Zurich) (Eiwa Boeki Kabushiki Kaisha Zurich)**, ayant son siège jusqu'ici à Zurich (inscrite au Registre du Commerce de Zurich le 12 septembre 1930, F. o. s. du c. des 16 septembre 1930, page 1897, et 21 mars 1932, page 682), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 28 décembre 1936, décidé de transférer son siège social à Genève et de rectifier sa raison sociale. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a actuellement pour dénomination: **Handels-Aktiengesellschaft Eiwa Genéve (Société Anonyme de Commerce Eiwa Genève) (Eiwa Trading Company Limited Geneva) (Eiwa Boeki Kabushiki Kaisha Genève)**. Elle a pour but le commerce de biens mobiliers, immobiliers et de marchandises de toute sorte et participer à des entreprises analogues. Sa durée est illimitée. Son siège est à Genève. Ses statuts primitifs portent la date du 4 septembre 1930 et ont été modifiés le 28 décembre 1936. Le capital social est de fr. 150,000, divisé en 150 actions de fr. 1000 chacune, nominatives, entièrement libérées. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. L'administrateur unique de la société est actuellement: Max Gamper, avocat, d'Aarau, à Genève. L'administrateur Emile Huber, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse de la société: Chemin de l'Escalade 5, chez Max Gamper.

14 janvier. Aux termes d'acte reçu par M<sup>e</sup> Paul Naville, notaire à Genève, le 11 janvier 1937, il a été constitué sous la raison sociale **Société Immobilière Villa Tilda**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles sis dans le canton de Genève et toutes les opérations s'y rattachant, et notamment l'acquisition pour le prix de fr. 19,000 des parcelles 3141 et 3143 de la commune de Lancy. Le siège de la société est à Lancy. La durée de la société est illimitée. Les statuts portent la date du 11 janvier 1937. Le capital social est de fr. 1000, divisé en 10 actions de fr. 100 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications ont lieu dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Est appelé aux fonctions d'administrateur: Julien Lanier, clerk de notaire, de Chonlex, au Petit-Lancy (Lancy), avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Avenue des Ormeaux, Petit-Lancy, chez Julien Lanier.

#### Rorschach-Heiden-Bergbahn

4 % Obligationen anleihen I. (jetzt II.) Hypothek von Fr. 500,000 von 1887. Obligationen anleihen II. (jetzt III.) Hypothek von Fr. 540,000 von 1887.

Gemäss der Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleihenobligationen, vom 20. Februar 1918, nebst Ergänzungen vom 25. April 1919 und 1. Oktober 1935, werden die Obligationäre eingeladen, an den Montag, den 8. Februar 1937, um 2 1/2 Uhr (Präsenzliste von 2 1/2 Uhr an) im Bahnhofbuffet Rorschach-Hafen unter der Leitung des unterzeichneten Instruktionsrichters stattfindenden gemeinsamen

#### Obligationärversammlungen

mit getrennter Abstimmung zur Beschlussfassung über folgende Anträge teilzunehmen:

##### I. 4 %-Anleihen I. (jetzt II.) Hypothek von Fr. 500,000:

1. Gänzlicher Erlass der Zinsen für die Jahre 1931 bis und mit 1936.
2. Umwandlung des Obligationenkapitals in Prioritätsaktien I. Ranges, nämlich jeder Obligation in vier Prioritätsaktien I. Ranges zu Fr. 250 mit Vorzugsdividende bis zu 4 % und Liquidationsvorrrecht.

##### II. Anleihen II. (jetzt III.) Hypothek von Fr. 540,000 mit bedingter Verzinsung:

Umwandlung des Obligationenkapitals in Prioritätsaktien II. Ranges, nämlich jeder Obligation in vier Prioritätsaktien II. Ranges zu Fr. 250 mit Vorzugsdividende bis zu 4 % und Liquidationsvorrrecht hinter den neuen Prioritätsaktien I. Ranges.

Diejenigen Obligationäre, welche an den Versammlungen teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, haben ihre Obligationen bis spätestens am 6. Februar, vormittags 11 Uhr, bei der Basler Handelsbank in Basel oder der Schweizerischen Bankgesellschaft in Rorschach zu deponieren. Zur Vertretung von Obligationären ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich.

Die Ende 1936 fällig werdenden Obligationen nebst Zinsen sind vorläufig gestundet.

Lausanne, den 30. Dezember 1936.

Jaeger, Bundesrichter.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Einfuhr- und Ausfuhr wichtiger Waren — Importation et exportation de marchandises importantes

Januar-Dezember 1936 — Janvier-décembre 1936

Veröffentlicht durch die eidg. Oberzolldirektion — Publié par la Direction générale des Douanes fédérales

Main table with columns for 'Januar-Dezember 1935/1936', 'I. Einfuhr - Importation', and 'Janvier-décembre 1935/1936'. It lists various goods like 'Lebens- und Genussmittel', 'Schlachttvieh', 'Düngstoffe', 'Häute, Leder und Schuhe', 'Sämereien, Futtermittel etc.', 'Holz', 'Papier, Bücher etc.', 'Baumwolle etc.', 'Flachs, Hanf, Jute, Ramie etc.', 'Seide', 'Denrées alimentaires et boissons', 'Wolle, Stroh sortiert etc.', 'Konfektionswaren', 'Mineralische Stoffe', 'Steinzeug und Töpferwaren', 'Glas', 'Metalle', 'Engrais', 'Cuir, peaux et chaussures', 'Semences, fourrages, etc.', 'Bois', 'Papier, livres, etc.', 'Coton, etc.', 'Lin, chanvre, jute, ramie, etc.', 'Soie', 'Laine, paille, assortie, etc.', 'Articles de confection', 'Matières minérales', 'Grès et poterie', and 'Verre'. Each entry includes quantities and values for both years.



I. Einfuhr — Importation

Table with columns for 'Januar-Dezember' and 'Janvier-décembre' (1935 and 1936). Categories include 'Instrumente und Apparate', 'Chemikalien, Fette, Öle etc.', 'Produits chimiques, graisses, huiles, etc.', 'Chemikalien, Fette, Öle, etc.', 'Andere Artikel', 'Tabak', 'Produits chimiques, graisses, huiles, etc.', 'Autres articles', and 'Tabacs'.

II. Ausfuhr — Exportation

Table with columns for '1935' and '1936'. Categories include 'Lebens- und Genussmittel', 'Tiere und Düngstoffe', 'Häute, Leder und Schuhe', 'Papier, Bücher etc.', 'Baumwolle', 'Seide', 'Andere Textil- und Stroherzeugnisse', 'Mineralische Stoffe', 'Denrées alimentaires et boissons', 'Animaux et engrais', 'Cuir, peaux et chaussures', 'Papier, livres, etc.', 'Coton', 'Soie', 'Autres articles textiles et en paille', 'Matières minérales', 'Metalle', 'Maschinen und Fahrzeuge', 'Uhren', 'Instrumente und Apparate', 'Chemikalien und Farbstoffe', 'Produits chimiques et colorants', 'Autres articles', and 'Tabacs'.



**Deutschland — Zolländerungen**

Laut einer im Deutschen Reichsanzeiger Nr. 12 vom 16. Januar veröffentlichten Verordnung vom 15. Januar 1937 wird der deutsche Zolltarif wie folgt geändert:

1. In der Tarifnummer 239 (Erdöl usw.) ist folgende Anmerkung 5 anzufügen:
5. Der Reichsminister der Finanzen ist ermächtigt, für nicht raffiniertes Erdöl und für teerartige, paraffinhaltige und in Wasser nicht untersinkende pechartige Rückstände von der Destillation der Mineralöle, die unter Zollsicherung im Drucksplattverfahren, gegebenenfalls nach vorherigem Toppen, weiterverarbeitet werden, den Zoll unter besonderen Bedingungen herabzusetzen. Diese Vergünstigung gilt nur für Betriebe, die im Jahre 1935 deutsches Rohöl, gegebenenfalls nach vorherigem Toppen, im Drucksplattverfahren verarbeitet haben.
- E. Die Tarifnummer 610 A erhält folgende Fassung:
- | 610 A Furniere:  | Zollsatz per 100 kg |     |
|--|---------------------|-----|
|  | bisher              | neu |
| aus hartem Holz:   |                     |     |
| roh . . . . .  | 18                  | 18  |
| bearbeitet . . . . .   | 30                  | 30  |
| aus weichem Holz:  |                     |     |
| roh . . . . .  | 8                   | 8   |
| bearbeitet . . . . .   | 12                  | 12  |
| Holzturnierpapier:   |                     |     |
| roh . . . . .  | 8 & 18              | 30  |
| bearbeitet . . . . .   | 12 & 30             | 45  |
| Platten zu Wandbekleidungen, durch Zusammenleimen von Furnieren hergestellt: |                     |     |
| roh . . . . .  | 18                  | 18  |
| bearbeitet . . . . .   | 30                  | 30  |
- Diese Verordnung tritt am 25. Januar 1937 in Kraft. 14. 19. 1. 37.

**Estland — Abänderung der Zollbestimmungen**

Am 1. Januar 1937 tritt in Estland ein neues Zollgesetz in Kraft. Durch dieses Zollgesetz werden die bisher gültigen Verordnungen über Einfuhr, Ausfuhr und Tarife von Waren im allgemeinen nicht geändert; so ist der Deklarationstermin nach wie vor mit 3 Monaten, der Lagertermin auf Zollager mit 1 Jahr, auf Privatlager unter Zollverschluss mit 2 Jahren begrenzt, in allen Fällen gerechnet vom Tage der zollamtlichen Einlagerung der Ware. Der Zollsatz (Tarif) wird ebenfalls nach wie vor berechnet nach Sätzen, die am Tage der Verzollung in Kraft sind.

Dagegen ist eine wesentliche Verschärfung gegenüber dem alten Zollgesetz in den Bestimmungen über die Zolldeklaration vorgesehen.

Nach dem neuen Zollgesetz ist eine Zolldeklaration nur möglich an Hand von Originalrechnungen oder Spezifikationen. Falls keine Rechnungen vorliegen, oder dieselben nicht den Anforderungen des estnischen Zollgesetzes entsprechen, wird eine Zollstrafe in Höhe von 3 % des Zolles der ganzen fakturierten Sendung erhoben.

Nach dem neuen Zollgesetz sind in den Rechnungen oder Spezifikationen folgende Angaben unbedingt notwendig:

1. Die Rechnung oder Spezifikation muss ausgestellt sein vom Erzeuger oder Verkäufer der Ware.
2. Sie muss ausgestellt sein auf den Namen des Empfängers.
3. Es müssen angegeben sein: Art der Verpackung, Kollanzahl, Marken, Nummern und Bruttogewicht.

4. Handelsmäßige Warenbenennung mit Angabe des Materials nach den einzelnen Waren und der einzelnen Netto- und Reinnettogewichte für jeden Artikel.
5. Brutto- und Nettogewicht jedes Kollis.
6. Ursprung der Ware.
7. Verkaufsland der Ware (z. B. Belgisches Eisen wird von deutscher Firma verkauft — Verkaufsland: Deutschland).
8. Wert der Ware im Ursprungs- oder Verkaufsland.
9. Ort und Datum der Ausstellung.

Falls diese Angaben oder auch nur ein Teil derselben fehlen oder unvollständig sind, erhebt das estnische Zollamt eine Zollstrafe von 3 % des Zollwertes der ganzen Sendung.

Nähere Auskunft erteilt auf Anfrage hin die Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes. 14. 19. 1. 37.

**Jugoslawien — Einfuhrkontrolle**

Gemäss einem Bericht der Schweizerischen Gesandtschaft in Belgrad ist die Liste der Waren, die nur mit Zahlungsbewilligung der jugoslawischen Nationalbank eingeführt werden können (siehe Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 302 vom 24. Dezember 1936) wie folgt ergänzt worden:

Jugosl. Zolltarifnummer	Warenbezeichnung
201/2)	Ammoniak und Ammoniakpräparate: 2) Ammoniumnitrat.
234/1)	fertige Arzneimittel, dosierte Präparate und Pflaster: 1) fertige Arzneimittel, sowie alle dosierten chemischen und pharmazeutischen Waren.
238	Künstliche organische Farben.
331/1)	Dichte Seiden- und Halbselbengewebe: 1) Seidengewebe.
590	Aluminium geschmiedet oder gewalzt, in Stangen, Blech, Platten oder Stäben.
650	Dampfmaschinen, Dampfturbinen, anderweitig nicht genannte Dampfmaschinen, Motorwagen und Draisinen, sowie alle Maschinen deren Motorkraft durch innere Verbindung von Naphta, Petroleum, Benzin, Gasolin, Generatoren usw. erzeugt wird. Motoren, deren Motorkraft durch innere Verbrennung erzeugt wird.

14. 19. 1. 37.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 19. Januar an — Cours de réduction dès le 19 janvier

Belgien Fr. 73.70; Dänemark Fr. 95.80; Danzig Fr. 82.80; Deutschland Fr. 175.30; Frankreich Fr. 20.39; Italien Fr. 23.20; Japan Fr. 126.25; Jugoslawien Fr. 10.15; Luxemburg Fr. 18.42; Marokko Fr. 20.39; Niederlande Fr. 238.90; Oesterreich Fr. 81.25; Schweden Fr. 110.55; Tschechoslowakei Fr. 15.30; Tunesien Fr. 20.39; Ungarn Fr. 85.86; Grossbritannien und Irland Fr. 21.40.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Getreide-Grossimportfirma **sucht** zum baldigsten Eintritt **stellvertretenden**

## Direktor

Kenntnisse des Uebersee- und Waggon-Geschäfts und Beherrschung der deutschen und französischen, event. auch englischen Sprache werden verlangt. — Nur erstklassige, in allen Teilen der Branche kenne die Schweizerbürger wollen ihre Offerte unter Beilage von Bild, Referenzen und Angabe der Gehaltsansprüche einreichen unter Chiffre **L 2203 Q** an Publietas Zürich. 189

## VEVEY

### Bénéfice d'inventaire

Par décision du 7 janvier 1937, le Président du Tribunal du district de Vevey a ordonné l'ouverture de la procédure de bénéfice d'inventaire de la succession de **Ulysse-Ariste**, fils d'Ariste **Montandon**, de Locle et La Chaux-de-Fonds, ancien industriel, domicilié aux **Châbles r/Bionay**, décédé le 7 décembre 1936.

Décal d'intervention: 20 février 1937.

Les interventions sont à produire, avec pièces à l'appui, au Greffe du Tribunal de Vevey. 211

Le Greffier: E. Tallens.

## Lichtecht und dauerhaft

sind besonders die canadischen

# PEERLESS

## Carbonpapiere

27-1

## Spar- & Leihkasse Lyss

Alle von uns angegebene **Kassascheine** und **Sparhefte** auf dreijährige Perioden, soweit sie zu 4% und darüber verzinstlich sind und in der Zeit vom 1. Mai bis 1. Oktober künftig ausfallen, werden hiermit auf das Ende der Anlageperiode **zur Rückzahlung gekündet**. Wir offerieren die Erneuerung zu dem jeweiligen geltenden Zinssatz, gegenwärtig 3 1/4 %.

206

Lyss, den 18. Januar 1937.

**Die Verwaltung.**

## Brawass A.-G., in Liq., Birsfelden

### Aufforderung zur Anmeldung der Ansprüche

Die Aktionäre der Brawass A. G., Birsfelden, haben in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 19. Dezember 1936 die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Gemäss Art. 665 O.R. werden hiermit die Gläubiger aufgefordert, allfällige Ansprüche bis 15. Februar 1937 beim Liquidator anzumelden. (2223 Q) 196 i

**Brawass A. G. in Liq.**  
Der Liquidator: Dr. V. Laepple, Rittergasse 33, Basel.

## Patente

in allen Ländern durch **J. Späty, Ing.**  
Zürich, Limmatquai 92,  
Tel. 29.585 2106

Inserate haben Erfolg im Schweiz. Handelsamtsblatt

## Gesellschaft für Elektrizitätswerte, Glarus

Die Aktionäre werden hiermit zur

### 15. ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 26. Januar 1937, 13 Uhr, in das Gebäude der Schweizerischen Kreditanstalt in Glarus eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Entgegennahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 1935/36 und des Berichtes der Rechnungsrevisoren; Abnahme der Rechnung und Erteilung der Entlastung an die Verwaltung.
2. Beschluss betreffend Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
4. Verschiedenes.

Rechnung und Bilanz stehen samt dem Bericht der Rechnungsrevisoren vom 19. Januar 1937 an den Aktionären auf dem Bureau der Gesellschaft zur Einsicht zur Verfügung.

Eintrittskarten zu dieser Versammlung können bei der Gesellschaft gegen genügenden Ausweis über den Besitz von Aktien bis zum 25. Januar 1937 bezogen werden. 218 i

Glarus, den 18. Januar 1937.

**Gesellschaft für Elektrizitätswerte.**

## J. Dürsteler & Co. A.-G. Wetzikon

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 13. Februar 1937, vormittags 11 Uhr in das Bureau der Gesellschaft

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Varia.

Geschäftsbericht und Jahresrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 1. Februar an für die Aktionäre im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Wetzikon, 16. Januar 1937. 212

**Der Verwaltungsrat.**

### Zuerst die Inserate lesen

Durch Inserate lesen kam mancher auf Einfälle, die ihm Vorteile sicherten.

